



internationales Weihnachtstanzturnier des Tanzklub "Orchidee" Chemnitz e.V.

Großer Preis der Stadt Limbach-Oberfrohna

Hohes Niveau zum 20. Jubiläum

Limbach-Oberfrohna. Der Tanzklub "Orchidee" Chemnitz e.V. richtete bereits zum 20. Mal seinen traditionellen Weihnachtsball mit internationalem Tanzturnier in der Stadthalle aus. Am Jubiläumsturnier nahmen Tanzpaare aus Polen, Tschechien, den Niederlanden, Österreich und Deutschland teil. Sie tanzten in den Standardtänzen um den Großen Preis der Stadt Limbach-Oberfrohna - in diesem Jahr mit einem so qualitativ starken Feld wie selten zuvor. Eingebettet in einen Galaball war diese Veranstaltung für Zuschauer und Paare ein unvergessliches Erlebnis. Seite 4.



Galaball zum Internationales Weihnachtstanzturnier

Pokal der Euroregion Erzgebirge

Sophie & Loris in Freiberg

Chemnitz. Der TSV Schwarz-Weiß Freiberg rief bei schönstem Sonnenschein mitten im November zum Pokal der Euroregion Erzgebirge in den Festsaal des Ratskellers Freiberg. Sophie & Loris folgten und wollten ihr Glück versuchen. Im Turnier der Breitensportler bis 14 Jahre traten die Beiden in Latein an, qualifizierten sich souverän für das große Finale und wurden letztlich 2. (9). Noch sichtlich nervös, war es am Ende ganz knapp - die Plätze 1-4 lagen sehr dicht beieinander. Doch mit tatkräftiger Unterstützung von Trainerin und Fans sicherten sie sich Platz 2.

Deutsche Meisterschaft

Vereinsausflug nach Dresden

Dresden. Trotz widrigster Witterungsverhältnisse, dem plötzlichen Wintereinbruch Ende Oktober geschuldet, schafften es doch fast alle deutschen Spitzenpaare der SEN I S Standard nach Dresden in das Maritim International Congress Center. Idyllisch direkt am Elbe-Strom unweit der Semperoper gelegen wurde die Deutsche Meisterschaft ausgetragen. Auch unser Verein war mit einer kleinen Fan-Gemeinde vor Ort, um Silke & Kai beim Vorhaben "Viertelfinale" tatkräftig zu unterstützen. Seite 5.



Sophie und Loris (JUN ID)

Tanzsport Nachwuchs

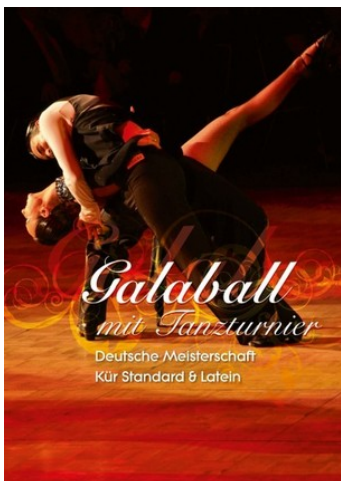
Kinder und Jugend im Tanzklub "Orchidee" Chemnitz e.V.

Chemnitz. Der Tanzklub "Orchidee" Chemnitz e.V. freut sich über Nachwuchs im Verein. Zur Zeit gibt es vier aktive Kinder- und Jugendpaare, die für den Club starten und weitere folgen. Ein Portrait über den Kinder- und Jugendtanzsport gibt es auf Seite 6.

Rubriken

Inhalt

Titelblatt - Seite 1
 Offizielles - Seite 2
 Vereinsleben - Seite 3
 News / Berichte - Seite 4,7
 Wissen - Seite 6
 Kolumne - Seite 7
 Impressum - Seite 8



Deutschen Meisterschaften der Professionals KÜR STANDARD & LATEIN in der Stadthalle Limbach-Oberfrohna. Infos auf Seite 8



Tanzparty

zwischen den Jahren

Chemnitz. Zwischen Weihnachten und Silvester veranstaltete der Tanzklub "Orchidee" Chemnitz e.V. einen Übungsabend im Vereinsheim Wirkbau. Eingeladen waren alle Mitglieder und Freunde des Vereins, um zum einen gemütlich zu Schwoofen und zum anderen die "lange" Trainingspause über den Jahreswechsel etwas zu verkürzen.



Tanzpartygäste verschiedenen Alters

Spieglein Spieglein

an der Wand

Wir sind nun seit eineinhalb Jahren im Besitz des Vereinsheims und es trägt erste Früchte, bietet doch der gemeinsame Raum die Möglichkeit für eine stärkere Identifikation mit dem Verein und dem Tanzsport. Dies ist für den Nachwuchs besonders wichtig, was sich an unserer Kinder- und Jugendgruppe zeigt. Sie hat im vergangenen Jahr drei neue Turnierpaare hinzubekommen und diese versprechen, sichtbar an den bereits erzielten Erfolgen, eine spannende Entwicklung (mehr dazu ab Seite 6).

Im Training dieser Gruppe offenbarte sich, dass eine Spiegelfront das Training optimieren würde, da sich die Paare so direkt sehen und besser reflektieren können, was bisher nur über die Hinweise der Trainerin möglich war.

So wurde von den Eltern unserer Nachwuchspaare eine Spendeninitiative für die Spiegel im Vereinsheim initiiert. Es kamen ca. 800 Euro zusammen, was mehr als die Hälfte des gesamten Anschaffungspreises ausmachte. Die andere Hälfte wurde vom Verein beigesteuert, so dass wir uns nun alle über die neuen Spiegel im Vereinsheim freuen können. Die Trainingsbedingungen für Jung und Alt sind dadurch deutlich verbessert.

Und dies haben wir, auch mit Unterstützung durch das Taschengeld einiger Kinder, gemeinsam geschafft!

Die Initiative der Eltern hat gezeigt, dass Veränderungen auch im Kostenrahmen möglich sind und zur Verbesserung der Trainingsbedingungen aller beitragen. Zur Veränderung braucht es Initiative, einen konkreten Umsetzungsvorschlag, der die Finanzierung und die anderen Mitglieder im Verein berücksichtigt. So haben Vorschläge und Wünsche die Chance zur Abstimmung gebracht und auch umgesetzt zu werden. Es muss für das noch frische Jahr primärer Fokus sein, weiter gemeinsam Veränderungen aktiv mit dem Ziel zu gestalten, für den Fortbestand des Vereins und des Tanzsports zu sorgen.

Henning Rechenberg - Pressesprecher

Jahreshauptversammlung 2013

Der Vorstand des Tanzklub „Orchidee“ Chemnitz e.V. lädt hiermit satzungsgemäß (§ 11 Abs.4) zur Jahreshauptversammlung 2013 ein. Sie findet am Donnerstag, den 21. März 2013, 19:30 Uhr im Vereinsheim, Gewerbebark Wirkbau Annaberger Straße 73 (Haus A-Aufgang F), 09111 Chemnitz, statt.

Tagesordnung

1. Eröffnung
2. Feststellung der Anwesenheit und Stimmberechtigten
3. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Diskussion zu den Berichten
6. Behandlung von Anträgen
7. Verabschiedung Haushaltsplan 2013
8. Schlusswort

Anträge zur Tagesordnung sind gemäß § 11 Abs. 6 der Satzung bis zum 07.03.2013 schriftlich mit Begründung beim Vorstand einzureichen.

Wilfried Krüger

Vereinsheim

jetzt mit Spiegel

Chemnitz. Es ist soweit, dank Spenden und dem Einfallsreichtum der Mitglieder konnten endlich Spiegel finanziert und im Vereinsheim installiert werden. Damit wurden die Trainingsmöglichkeiten im Tanzklub "Orchidee" Chemnitz e.V. weiter verbessert. Dank geht an die Initiatoren der Spendenaktion und an alle die dem Spendenaufruf gefolgt sind.



Tanzpartygäste vor dem neuen Spiegel

Deine Story zählt. Mach deine eigene Online-Zeitung mit Skrippy. Kostenlos!

ANZEIGE



gemischtes Feld zur DTSA Abnahme im Vereinsheim



DTSA Prüfer



Deutsches Tanzsportabzeichen

Erfolgreiche Abnahmen durchgeführt

Chemnitz. Im November fand unsere jährliche DTSA-Abnahme im Vereinsheim Wirkbau statt. 22 Abnahmen wurden im prall gefüllten Vereinsheim durchgeführt. Darunter wurden auch zwei Tanzsternchen (für Kinder unter 9 Jahre) vergeben. Es wurden alle Abnahmen bestanden.

Der Deutsche Tanzsportverband verleiht für tanzsportliche Leistungen das Deutsche Tanzsport-Abzeichen. Für das DTSA gelten die gleichen Rahmenbedingungen wie für das vom DSB verliehene Deutsche Sportabzeichen. Es ist die offizielle Auszeichnung des DTV für gutes Tanzen und körperliche Fitness und richtet sich an Hobby-, Breitensportler sowie Turniertänzer aller Altersgruppen.

Verliehen wird das Abzeichen in Bronze nach der ersten erfolgreichen Abnahme, in Silber an Inhaber des Abzeichens in Bronze nach einer weiteren erfolgreichen Abnahme, in Gold an Inhaber des Abzeichens in Silber nach einer weiteren erfolgreichen Abnahme.

Die weiteren Stufen sind Gold mit Kranz, sowie Gold mit Zahl nach 10, 15, 20, usw. erfolgreichen Abnahmen. Gezeigt werden müssen je nach Stufe 3 - 5 Tänze mit einer bestimmten Anzahl an verschiedenen Figuren. Die DTSA Abnahmen werden vom Tanzklub "Orchidee" Chemnitz e.V. jährlich als Vereinsevent durchgeführt und bietet eine schöne Zusammenkunft und Austauschplattform aller Gruppen des Vereins.



Abnahme in den lateinamerikanischen Tänzen



"Do It yourself" Buffet



Großer Preis der Stadt Limbach-Oberfrohna 2012



1. Platz: Zdenek Pribyl / Lenka Pribylova (Brün)

Zum Auftakt der besinnlichen Weihnachtszeit erstrahlte die Stadthalle in Limbach-Oberfrohna wieder in festlichem Glanz. Anlass bot der Tanzklub "Orchidee" Chemnitz e.V., der bereits zum 20. Mal seinen traditionellen Weihnachtsball mit internationalem Einladungsturnier ausrichtete. In Kooperation mit der Tanzschule „Köhler-Schimmel“ und unter der Schirmherrschaft des Oberbürgermeisters der Stadt, Dr. Hans Christian Rickauer.

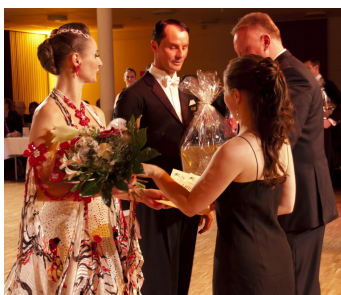
Für dieses Jubiläum wurden Turniertanzpaare aus Polen, Tschechien, den Niederlanden, Österreich und Deutschland eingeladen. Sie tanzten in den Standardtänzen um den Großen Preis der Stadt Limbach-Oberfrohna - in diesem Jahr mit einem so qualitativ starken Feld wie selten zuvor. An den Start gingen unter anderem die 5. und 6. der Weltmeisterschaft (Petr Palat / Hana Palatova und Zydnek Pribyl / Lenka Pribylova) sowie die 2. und 5. der Deutschen Meisterschaft (Thorsten Strauß / Sabine Jakob und Marco Wittkowski / Petra Fischer). Auch vier Chemnitzer Paare des ausrichtenden Vereins ließen es sich nicht nehmen, in dieser exklusiven Gesellschaft und vor der tollen Kulisse der Stadthalle mit von der Partie zu sein. Eine wirkliche Herausforderung, da sie zum Teil einer anderen Startklasse (A statt S) und Altersgruppe (Senioren II statt I) angehören.

Die Stadthalle war mit 350 Gästen gut besucht, die mit tosendem Applaus für Unterstützung sorgten. Die Gäste selbst kamen in den Genuss von begeisterndem Tanzen. Alle, Tanzpaare und Gäste, erfreuten sich der einzigartigen Stimmung und an der gewohnt lockeren und sportlich fundierten Moderation.

Schließlich zogen sechs Paare in die Endrunde ein. Um jede Platzierung in jedem Tanz wurde hart kämpft, so dass sich den Zuschauern ein an Spannung kaum zu überbietendes Finale bot.



2. Platz und Publikumsliebbling: Thorsten Strauß / Sabine Jacob (Norderstedt)



3. Platz: Marco Wittkowski / Petra Fischer (Hamburg)

Lagen Thorsten Strauß / Sabine Jakob (Norderstedt) im Langsamen Walzer und Slowfox auf Platz eins, mussten sie sich im Tango und Wiener Walzer dem tschechischen Paar Zydnek Pribyl / Lenka Pribylova (Brünn) geschlagen geben. Erst im Quickstep konnten Zydnek und Lenka das Turnier für sich entscheiden. Marco Wittkowski / Petra Fischer (Hamburg) kamen auf Platz drei und freuten sich über das erreichte Ergebnis. Platz vier und fünf ging an Petr Palat / Hana Palatova (Brünn) und Gert Faustmann / Alexandra Kley (Berlin). Auch die Anreise aus den Niederlanden hat sich für Ronny Romijn / Anne Romijn (Tiel) gelohnt. Sie komplettierten das Finale auf Platz sechs.

Neben den Wertungsrichtern Michael Gmoser (Wien), Klaus Gundlach (Hamburg), Ron Hoorn (Hoorn), Andrzej Kakubowski (Breslau) und Dietrich Rupp (Dresden) konnte auch das Publikum mit werten und den Publikumsliebbling wählen. Der Publikumspreis ging – wie bereits im Jahr 2010 - an die zweitplatzierten Thorsten Strauß / Sabine Jakob. Sie bedankten sich auch gleich mit zwei Ehrentänzen beim Publikum.

In das Turnier waren verschiedene Showeinlagen integriert. Der Eröffnungstanz gehörte den Kinder- und Jugendpaaren des Tanzklub "Orchidee" Chemnitz e.V.

Vor der Zwischenrunde und dem Finale gab es lateinamerikanisches Tanzen zu sehen: Konstantin Niemann und Ksenia Makhortova unterhielten das Publikum mit ihrer Cha Cha Cha- und Jive-Show, welche ordentlich mit Discobeats gemischt war. Weiter ging es mit einer heißen Samba und dem rassigen Passo Double.

Nach dem Herzschlagfinale stellte sich der Tanzklub "Orchidee" Chemnitz e.V. vor. Dazu haben sich einige Mitglieder von Hobby- bis Turniertanz zusammen getan und gemeinsam eine kleine Discofox-Choreographie erarbeitet, welche die Lebensfreude beim Tanzen zum Ausdruck gebracht hat.

Die Size Dance Crew aus Chemnitz zeigte mit ihrer Hip Hop / Cwalk Show in beeindruckender Weise Tanzen ganz ohne das weibliche Geschlecht.

Immer wieder hatten alle Gäste Gelegenheit es den Turnierpaaren gleich zu tun und selbst auf der großen Fläche zur Live Musik der Band "Happy Feeling" das Tanzbein zu schwingen.

Das Publikum und die Paare waren begeistert von dem gelungenen Abend und freuten sich bereits auf das nächste Weihnachtsturnier. Dann wird es am 07.12.2013 in der Stadthalle Limbach-Oberfrohna feurig: Freuen Sie sich auf hochklassige Paare in der Lateinsektion.



Lateinshow: Konstantin Niemann / Ksenia Makhortova

Positive Resonanz

Meinungen zum Weihnachtsturnier



Anne Romijn: Herzlichen dank für die Einladung. Wir hatten ein schönen Abend!



Ronny Romijn: Tobias und alle anderen, danke für die Einladung und Organisation des Internationalen Weihnachtsturniers.



Marco Wittkowski: ..vielen Dank Tobias..wir haben uns pudelwohl gefühlt...der 3. Platz natürlich ein Geschenk der ganz besonderen Art...Bis dann..



Monika Stoll: Herzlichen Dank fuer diesen tollen Rahmen, das besondere Ambiente und all die Annehmlichkeiten. Es war von der Ankunft bis zur Abfahrt einfach alles toll und perfekt! DANKE!



Maika Wolff: Vielen Dank für die Einladung. Ein wunderschöner Abend. Wir hatten viel Spass und haben jede Minute genossen!



Eric Klucke: Hi Tobias, nochmals Gratulation zu einem perfekten Turnier und vielen Dank für die Einladung und die tolle Betreuung. Danke, dass wir dabei sein durften und Euch allen eine schöne Weihnachtszeit.



Monika Stoll: Ein unbeschreiblich stimmungsvoller Ausklang unserer Turniersaison 2012!



Marc Bieler: Ich möchte auch noch mal meinen herzlichsten Dank aussprechen für die absolut hochkarätige Veranstaltung! Danke, dass wir dabei sein konnten um das Wochenende zu genießen!

Wolfgang und Susanne Tauscher: Nochmals Herzlichen Dank für die schöne gelungene Veranstaltung!
Wir waren um 05.30 Uhr Glückliche und Gesund zuhause. Schöne Grüsse aus München!

Deutsche Meisterschaft

Sen I S in Dresden

Dresden. Trotz widrigster Witterungsverhältnisse, dem plötzlichen Wintereinbruch Ende Oktober geschuldet, schafften es doch fast alle deutschen Spitzenpaare der SEN I S Standard nach Dresden in das Maritim International Congress Center. Idyllisch direkt am Elbe-Strom unweit der Semperoper gelegen wurde die Deutsche Meisterschaft ausgetragen. Auch unser Verein war mit einer kleinen Fan-Gemeinde vor Ort, um Silke & Kai beim Vorhaben "Viertelfinale" tatkräftig zu unterstützen.

Bestens gerüstet präsentierten sich Silke & Kai. Die ersten beiden Runden liefen sehr gut an - Silke erstmalig in neuem Kleid und neuem Look! Entscheidend sollte Runde 3 werden - das berühmt-berüchtigte 1/8-Finale.

Schon in der 2. Runde war zu sehen, daß die Paare der deutschen Spitze, die ominösen ersten 12, welche als "Sternchenpaare" die Vorrunde auslassen durften, hart um den Einzug ins Finale fighten werden. Immerhin sind zum Vorjahr drei Plätze im Finale frei geworden. Aber auch die Paare, die in den Ranglisten direkt dahinter folgen, schenkten sich nichts.

Eines war klar - nur mit Bestleistung und einem Quentchen Glück sollte der Einzug ins 1/4-Finale der besten 25 heute gelingen.

An ersterem sollte es heute nicht scheitern - Silke & Kai konnten sich steigern und zeigten ihre beste Leistung in eben besagter, entscheidender Runde 3. Das Glück wollte sich hingegen nicht Bemühen lassen - es sollte am Ende dann doch nicht für die nächste Runde reichen - 43.-45. (84). Dennoch - erhobenen Hauptes kann man diese deutsche Meisterschaft verlassen. Mit dem Gefühl, sein Bestes gegeben und in einem unglaublich starken Feld bestanden zu haben. Das sahen auch die mitgereisten Fans so, die nach Leibeskräften die Beiden unterstützten.



Tanzen gegen Krebs

Charity im Tanzsport

Dresden. Charity-Projekte sind im Tanzen nichts Alltägliches. Umso mehr läßt es aufhorchen, wenn in Dresden ein solches Projekt Gestalt annimmt und aktiv von Tänzern mit Leben gefüllt wird. Durchsucht man das Internet nach "Krebs" und "Tanzen", so findet man dort viele Artikel über die wohltuende Wirkung des Letzteren für die Betroffenen von Ersterem. Ausgehend von dieser Prämisse, der eigenen Erfahrung und der Liebe zum Tanzsport wurde von Regina Jost, der Sportwartin des TSC Casino Dresden, die Veranstaltung "Tanzend gegen Krebs" initiiert. Dabei stand einen Tag lag das Tanzen in all seinen Formen im Vordergrund, die positiven Effekte des selbigen auf Geist und Körper. Den Abschluß bildete ein Turnier der SEN II A Standard - und eines unserer Paare sollte helfen, eben diesen Tag damit abzurunden. Evi & Frank entschlossen sich spontan und relativ kurzfristig, den Ausflug nach Dresden zu wagen. Und es sollte sich mehr als lohnen. In einem gut besetzten Feld von 13 Paaren tanzte man sich bis ins Finale und schrammte nur ganz knapp am Podest vorbei - 4. Platz. Ein toller Erfolg für die Beiden!

Erfolge zum Nikolaus

Bautzen. Ins tief verschneite Ostsachsen zum großen Nikolausturnier des TSC Brillant Bautzen wagten sich Susi & Nico, um Turnierluft zu schupfern. Zum ersten Start im Breitensport gehört natürlich auch eine gehörige Portion Aufregung. Vor allem im Standard hatte man fleißig trainiert und die Anspannung war besonders groß. Für das Finale sollte es leider nicht ganz reichen. Mit Platz 8 (18) waren die Beiden jedoch ganz dicht dran. Nach der Pflicht folgt im Normalfall die Kür. Etwas Wahres muss da doch dran sein... Ohne große Ambitionen ins Latein-Turnier gestartet, landete man zur eigenen Überraschung im Finale und sicherte sich Platz 3 (15). Wie heißt es doch so schön - unverhofft kommt oft. Umso schöner der Erfolg. Als letztes stand ein Discofox-Wettbewerb auf dem Programm - und auch hier tanzten Susi & Nico bis ins Finale und mit Platz 4 (10) ganz knapp am Treppchen vorbei.

Rangliste in Köln

Köln. Zum letzten, großen Ranglistenturnier vor der Deutschen Meisterschaft am 27. Oktober in Dresden verschlug es Silke & Kai nach Köln an den Rhein. Im Turnier der SEN I S Standard erreichten sie im Feld der 60 Paare einen überragenden 13. Rang und schrammten somit ganz knapp am Semifinale vorbei. Gratulation zu diesem Erfolg!



ANZEIGE

Dir gefällt dieses Projekt?
Mach jetzt dein eigenes!

schnell
einfach
kostenlos

Jugendpaare

des TKO



Sarah-Michelle Auerbach & Maximilian Schön - JUN I C Standard | D Latein



Mariella Wolf & Antonio Oehme - JUN I D



Sophie Schönherr & Loris Schuza - JUN I D



Annemarie Hohmann & Tilmann Flechsig - JUG D

Kinder und Jugend im Tanzsportverein

Soziale Bildung, Fitness, Freude durch tanzen, Ehrgeiz durch Wettkämpfe

Tanzen und Tanzsport im Rahmen von Gruppentanz, Formationstanz und auch das frühe Paartanz fördert Selbstbewusstsein, Leistungsfähigkeit, Gruppenfähigkeit und nicht zuletzt auch die Sozialität der jungen Generationen. Der Tanzsport trägt zur Entwicklung von Partnerschaftlichkeit, angenehmen Umgangsformen, Freundschaften und eine Vielzahl weiterer positiver Entwicklungen des Erwachsenwerdens der Jugendlichen bei.

Kindertanzen fördert die körperlichen Fähigkeiten:

Tanzen stärkt den Bewegungsapparat, Kondition und Kraft. Die kleinen Tänzer können mit ihren Bewegungsmöglichkeiten experimentieren und neue Formen in ihr Repertoire aufnehmen. Sie gewinnen an Koordination sowie Reaktionsfähigkeit und verbessern ihr Gefühl für den eigenen Körper, was sie bewegungssicherer macht.

Kindertanzen fördert die geistigen Fähigkeiten:

Tanzen ist eine gute Schule für die Motorik. Und Kinder, die gut auf einem Bein balancieren oder rückwärts gehen können, können besser Rechnen und Lesen. Schrittfolgen zu lernen übt die Konzentrations- und Merkfähigkeit. Über freie Bewegungen lernen die Kinder, mit ihrem Körper und etwas auszudrücken. Das fördert Fantasie, Vorstellungs- und Gestaltungsfähigkeit.

Kindertanzen fördert die soziale Fähigkeiten:

Kinder, die tanzen, gewinnen ein gutes Körpergefühl und damit ein gesundes Selbstbewusstsein. Sie lernen, Gefühle zu ergünden und auszudrücken - ein wichtiger Baustein für die Persönlichkeitsentwicklung. Tanzen mit anderen schult zudem Fähigkeiten wie Verantwortlichkeiten zu regeln und gemeinsam zu handeln.

Im Verein lernen sie Tanzen von hochklassigen und lizenzierten Trainern und das zu einem günstigen Preis. Möglich wird dies über die Vereinsstruktur, welche finanzielle Vorteile gegenüber einem kommerziellen Betrieb bietet. Da das Training keiner Kursstruktur mit "Lehrplan" unterliegt ist ein Einstieg jederzeit möglich. Der Unterricht wird auf Ihre individuellen Bedürfnisse und Wünsche in Hinblick auf Themen, Techniken oder Figuren ausgerichtet.

Trainingstermine Kinder und Jugend im Tanzklub "Orchidee" Chemnitz e.V.:

Mittwoch, 17:00 - 18:15 Uhr

Freitag, 16:00 - 17:15 Uhr

Einstieg jederzeit möglich, monatlicher Festpreis: 15 eur

Anmeldung: jugendwart@tk-orchidee-chemnitz.de



Chemnitzer Neujahrspokal 2013

TKO Paare zahlreich vertreten



1. Platz: Michi und Max (rechts)

Chemnitz. Gleich zu Beginn des neuen Jahres geht es für die Kinder- und Jugendpaare in Sachsen wieder richtig los - der TSC Synchron Chemnitz lud zum alljährlichen Neujahrspokal - einem der Schwerpunktturniere des sächsischen Nachwuchses. Auch der Tanzklub "Orchidee" Chemnitz e.V. war, vor allem endlich wieder zahlenmäßig, mit mehr als nur einem Paar vertreten. Der Tag begann mit dem Turnier der JUN I D Standard. Für Sophie & Loris der erste Start mit Startbuch. Dementsprechend aufgeregt waren die Beiden auch. Sichtlich nervös tanzten sie die Vorrunde und freuten sich umso mehr, als die Beiden für das Finale aufgerufen wurden. Hier gaben die beiden noch einmal ihr Bestes und landeten letztlich auf einem guten 6. Platz (7).

Michi & Max waren in der folgenden JUN I C Standard am Zug. Nach dem Aufstieg zur Landesmeisterschaft und vielen Wochen intensiven Trainings ihr erstes Turnier in der C-Klasse. Einfach werden würde es nicht, das wußte man vorher schon. Die Beiden zeigten schon gutes Tanzen, aber die anderen Paare waren einfach besser an diesem Tag - Platz 6 (6). Am Nachmittag in der JUN I D Latein tanzten alle drei Orchidee-Paare zusammen - Michi & Max, Sophie & Loris, komplettiert durch Mariella & Toni. Das versprach ein spannender Nachmittag zu werden. In der Vorrunde deutete sich an - leicht wird es nicht, alle Paare waren sehr gut drauf. Ein klein wenig Enttäuschung gab es dann schon, als leider nur Michi & Max fürs Finale aufgerufen wurden. Sophie & Loris wurden in ihrem ersten Lateinturnier unterm Strich 10., Mariella & Toni kamen als 8. dem Finale schon ein Stück näher. Mit dem 1. Platz in der ChaChaCha, in der Rumba und ebenso im Jive ging der Turniersieg letztlich souverän an Michi & Max.

Als Sieger nutzten die beiden gleich noch die Gunst der Stunde und tanzten in der JUN I C Latein mit. Auch dort wußten sie zu überzeugen und freuten sich ein zweites Mal an diesem Tag über einen Platz auf dem Treppchen - 3. (4). Gratulation unserem Nachwuchs zu den Ergebnissen!

Kinder und Jugendwochenende

Radebeul. Ins doch schon sehr herbstliche Radebeul lud der TSK Residenz Dresden zum letzten großen Schwerpunkt-Turnier in 2012 des sächsischen Nachwuchses - dem Kinder- und Jugend-Wochenende. Auch Michi & Max wollten sich diese Chance nicht entgehen lassen - mit durchschlagendem Erfolg! Von 8 Paaren in der JUN I D Latein erreichten sie sicher das Finale und konnte letztlich den Sieg für sich verbuchen. SUPER!!!

Sieg in Hartha

Hartha. Beim Breitensportwettbewerb des TSC Excelsior Dresden in Hartha konnten sich in Latein im Feld der unter 13 jährigen Sophie & Loris durchsetzen - 1. (4). Ein großartiges Ergebnis und eine tolle Turniererfahrung für die beiden. Jetzt wollen sie den Turniertanzsport angehen.

Westsachsen tanzt 2012

Mosel. Die TSG Rubin Zwickau richtete zum ersten Mal in Mosel bei Zwickau, besser bekannt für sein großes VW-Werk, Nachwuchsturniere für alle Kinder-, Junioren- und Jugend-Klassen aus. Auch unsere Kinder- und Juniorenpaare ließen sich die Möglichkeit, so nah an Chemnitz zu tanzen nicht entgehen. Ihr allererstes Turnier überhaupt tanzten Mariella & Toni. Im Breitensport-Lateinturnier der AK I wurden die Beiden überzeugend 1. (8). Für die doch erst kurze Zeit des Zusammentanzens ein sehr gutes Ergebnis! Michi & Max, mittlerweile schon kleine Routiniers, wollten dem in nichts nachstehen. Im Standard-Turnier der JUN I D wurden sie 2. (3) und in Latein ging es sogar noch etwas besser - 1. (4). Gratulation zu den Ergebnissen! Weiter so!

Landesmeisterschaft Standard

Junioren & Hauptgruppe

Bischofswerda. Die Landesmeisterschaften der Kinder, Junioren, Jugend und Hauptgruppe fand im September im beschaulichen, ostsächsischen Bischofswerda statt. Auch unsere Paare hielten die Fahnen für Chemnitz hoch. Als erstes, in der HGR B, waren Sandra & Henning hochmotiviert am Start. Leider sollte es nicht ganz für das Finale reichen - 9. (12) hieß es am Ende des Tages. In der HGR II B lief es dann schon besser. In einem harten Kampf um Platz 2 unterlagen die Beiden nur knapp und wurden 3. (4). Michi & Max wollten ganz locker und ohne Ambitionen die Meisterschaft der JUN I D mitnehmen. Ihre Parade- und Lieblingsdisziplin Latein war ja leider am heutigen Tag nicht gefragt. Zur großen Überraschung aller, konnten sie sich bis ins Finale durchsetzen und wurden sicher 2. (10). Was für ein großartiger Erfolg! Gleichzeitig nahmen sie die Möglichkeit zum Aufstieg in die JUN I C wahr. Als Vizelandesmeister Sachsen durften die beiden die Heimreise antreten, aber nicht, ohne vorher schon einmal die Luft in der JUN I C zu schnuppern. Noch ohne Slowfoxtrott traten sie, um eine Erfahrung reicher als 11. (12), endlich die Heimreise an. Gratulation allen Paaren zu den Ergebnissen!

Kaiserliche Atmosphäre

Henning und Sandra in Franzensbad

Franzensbad. Sandra & Henning waren im September im tschechischen Kurort Franzensbad am Start. Dort wurde als Unterhaltungsprogramm der Kurgäste ein Turnier der B-Klasse ausgerichtet. In einem kaiserlichen Saal und vor ausverkauften Haus konnten sie sich so mit zwei tschechischen und einem weiteren Paar aus Deutschland messen. Da dies das erste Turnier nach der Sommerpause war, fiel es den beiden erwartungsgemäß schwer ins Turnier zu finden. Erst ab dem Wiener Walzer konnte man etwas freier auftanzen, was sich auch in den Wertungen widerspiegeln sollte. War es im Langsamen Walzer und Tango noch deutlich der 3. Platz, konnten Sandra & Henning im Wiener Walzer und Quickstep Platz 2 erreichen und namen dabei sogar noch dem späteren Sieger des Turniers einige 1. Plätze ab. Leider fehte im Slow Fox ein 2. Platz, so dass die Beiden am Ende 3. wurden. Dennoch sind Sandra & Henning sehr zufrieden mit dem erreichten Ergebnis.



Das Foto zeigt eine Gruppe von Paaren in eleganten Abendgarderoben, die auf einer Bühne in Franzensbad tanzen. Die Frauen tragen bunte, glänzende Kleider in verschiedenen Farben wie Blau, Rosa und Weiß, während die Männer in dunklen Anzügen sind. Sie befinden sich in einer dynamischen Tanzhaltung auf einer hölzernen Bühne vor einem dunklen Hintergrund.

Hello again!

Anekdoten aus dem Trainingsalltag - Kolumne von Sandra Kube

Wir sitzen schweigend im Auto. Nur gut, dass die Moderation im Radio ansteckungsresistent ist und munter weiter plaudert, sonst wäre die Stille unerträglich laut. Spätestens bei der mürrischen Zigarette an der Balkontür werde ich einmal mehr eingestehen müssen, dass ich erneut kräftig über das Ziel hinaus geschossen bin.

Wir haben uns kalt-geantzt.

Zuvor ging es beim Training heiß her.

Allerdings ist das eine Hitze, die wenig zum stivollen Walzer passen will. Pah, denke ich wütend, unser Walzer ist ja auch noch nicht stivoll und wenn Henning... Natürlich, Henning.

Dass er auch immer wieder vergessen muss, was wir beim letzten Training besprochen haben! Komischerweise meine ich recht genau zu wissen, worauf er sich konzentrieren soll und was er anders machen muss. In diesen Momenten fällt mir nicht ein, dass es möglicherweise, nur möglicherweise auch etwas geben könnte, auf das ich mich konzentrieren sollte. Wie auch - ich muss mich ja schließlich damit beschäftigen, ihn zu korrigieren, da bleibt keine Zeit, um mich um meine Haltung zu kümmern oder mich auf mein Rollen durch den Fuß zu konzentrieren. Außerdem ging das sowieso von allein und automatisch, wenn er nur... Jaja.

Eigentlich finde ich Situationen, die ich nicht kontrollieren kann ziemlich unbehaglich und vermeide sie soweit es irgend geht. Beim Tanzen nutze ich die bei mir recht beliebte Kontrolle jedoch nicht, denn im Grunde würde sie bedeuten, dass ich mich auf mich konzentrieren muss. Das wiederum könnte mich der Situation aussetzen, dass ich nicht im Körper umsetzen kann, was der Kopf vorschlägt. Und diese Erfahrung kann ich noch weniger aushalten als einen kurzzeitigen Kontrollverlust. Also trickse ich - bin ja nicht doof. Wenn ich laut und regelmäßig genug sage, was Henning anders machen muss, dann halte ich den Anschein von Kontrolle aufrecht. Schließlich geht es ja besser, wenn er nur machen würde, was ich sage. Und zugleich erspare ich mir die mühsam-schmerzliche Situation etwas nicht (gleich) zu können. In der Theorie klingt das für mich prima. Die Praxis hat mich - trotz vieler Versuche - noch nicht vom Gegenteil überzeugt. Nur manchmal bin ich verlegen, wenn ich für einen Moment das Theoriekonzept vergesse und einen Hinweis nicht lautstark übertöne, sondern aufnehme, mich auf mich konzentriere und merke, dass sich das Tanzen möglicherweise, nur möglicherweise - wie von Zauberhand - anders (besser, aber psst!) anfühlt...



BobWils-CartoonBlog.de 1141-06

Training im Tanzklub "Orchidee"

Trainingszeiten und Gruppen

Kinder/Jugend:
Vereinsheim Wirkbau
Mi 17.00 - 18.15 Uhr
Fr 16.00 - 17.15 Uhr

Hobbygruppe:
Vereinsheim Wirkbau
Do 19.30 - 21.00 Uhr
(14-tägig)

Breitensport I:
Vereinsheim Wirkbau
So 18.00 - 19.30 Uhr

Breitensport Wettbewerb:
Vereinsheim Wirkbau
So 16.15 - 17.45 Uhr Standard
Di 20.00 - 21.30 Uhr Latein

Breitensport II:
Vereinsheim Wirkbau
So 19.45 - 21.15 Uhr

Turniertanz Latein:
Vereinsheim Wirkbau
Di 20.00 - 21.30 Uhr alle Klassen

Turniertanz Standard:
Turnhalle Josephshule
Mi 19.45 - 20.45 Uhr D/C
Mi 20.45 - 21.45 Uhr B/A/S
Übergang fliegend

Fitness:
Turnhalle Josephshule
Mi 18.30 - 19.30 Uhr

Zusätzlich flexibles freies Training
im Vereinsheim Wirkbau

Sommerturniere 2013

Tanzsport hautnah erleben

Chemnitz. Jedes Jahr am 4. Wochenende im Juni treffen sich Paare aus allen Startklassen der Hauptgruppe, Senioren I und Senioren II in Chemnitz, um sich bei angenehmer Turnieratmosphäre im tanzsportlichen Wettkampf miteinander zu messen. So gibt es dieses Jahr am 22.06.2013 wieder die Möglichkeit Tanzsport in ungezwungener Atmosphäre zu einem geringen Eintrittspreis hautnah zu erleben. Ausgerichtet werden die Turniere vom Tanzklub "Orchidee" Chemnitz e.V.

Tageskasse: 6 eur
Sachsenhalle, Straße Usti nad Labem 275, 09119 Chemnitz
infos: www.tk-orchidee-chemnitz.de

Sommerturniere

22.06.2013, 10-18 Uhr



Sachsenhalle, Chemnitz
Tageskasse: 6 Eur

Es finden **Tanzturniere** in allen Startklassen der **Hauptgruppe**, der **Senioren I** (ab 35 Jahren) und der **Senioren II** (ab 45 Jahren) statt. Wir freuen uns auf zahlreiche Startmeldungen sowie viele interessierte Zuschauer & Fans!

STRAßE USTI NAD LABEM 275
09119 CHEMNITZ
www.tk-orchidee-chemnitz.de



TILLMANN'S
RESTAURANT & LOUNGE



TANZKLUB
Orchidee
Chemnitz e.V.



ANZEIGE

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt im Sinne des § 6 MDStV:
Tanzklub "Orchidee" Chemnitz e.V.
c/o Wilfried Krüger
Torweg 14
09212 Limbach-Oberfrohna

Redaktion:
Henning Rechenberg
Sandra Kube

Texte:
Henning Rechenberg
Sandra Kube
Tobias Krüger

Fotos:
Stefanie Müller
Christian Kanew
Tobias Krüger
Henning Rechenberg

E-mail:
info@tk-orchidee-chemnitz.de
presse@tk-orchidee-chemnitz.de

Diese Zeitung ist auch online im Web:
www.tk-orchidee-chemnitz.de

Deutsche Meisterschaft

Professionals KÜR STANDARD & LATEIN

Limbach-Oberfrohna. Die besten Tanzpaare der deutschen Profiklasse kommen am Samstag, 23.03.2013 nach Limbach-Oberfrohna und verzaubern Sie mit Tanzsport der Extraklasse. Bei den Kürmeisterschaften STANDARD & LATEIN vertanz jedes Paar seine "ganz eigene Geschichte" auf der Tanzfläche. Genießen Sie zudem ab 19.00 Uhr einen schwungvollen Ballabend mit der Band "Night Flavour" aus Chemnitz.

Eintrittskarten zum Shownachmittag & Galaball ab 15€ gibt es hier:

Tanzschule Köhler-Schimmel
Rosenhof 23, 09111 Chemnitz
Tel. 0371/6947900
<http://www.koehler-schimmel.de/de/veranstaltungen/>

für Kinder, Jugend, Hauptgruppe und Senioren

Tanzen im Tanzsportverein

kostenloses Schnuppertraining
immer Sonntags ab 18.00 Uhr
Vereinsheim "Wirkbau"
Annaberger Straße 73
(Zufahrt über Lothringer Straße,
Haus A - Aufgang F), 09111 Chemnitz



Tanzen im regelmäßigen Training
Hobby - bleiben Sie in Übung
Breitensport - bleiben Sie fit
Turniertanz - Leistungssport
infos: www.tk-orchidee-chemnitz.de